

Presseinformation

Maritimer Chic für Modebewusste von 0 bis 924 Monate

Petit Bateau ist OEKO-TEX® Firma des Monats im Mai 2014

22.05.2014 | 2149-DE

Lange Zeit war das französische Traditionslabel Petit Bateau auf die Herstellung von Bekleidung und Wäsche von Babys und Kleinkindern spezialisiert. Mittlerweile hat das Unternehmen seine Produktpalette auf Erwachsenenlinien ausgeweitet – und fährt dank dem Engagement von „hippen“ Designern äußerst gut damit. Die neuen Kollektionen sollen das Profil schärfen, ohne jedoch die Tradition in den Bereichen Wäsche und Maschenwaren zu vernachlässigen. Dabei erfüllen viele der Artikel des französischen Bekleidungsherstellers Petit Bateau die human-ökologischen Anforderungen des OEKO-TEX® Standards 100.

In Frankreich hat die Marke Petit Bateau Kultstatus. Ganze Generationen von Franzosen sind in Straplern, Bodies, Unterwäsche oder Schlafanzügen mit dem kleinen Schiff im Logo aufgewachsen. Kein Wunder – das Traditionslabel wurde bereits im Jahr 1893 in der ehemaligen Strick-Hochburg Troyes als Qualitätslieferant für Kinderkleidung gegründet. Schon damals schätzten Mütter die Produkte, weil ihre Qualität so mancher Zerreißprobe standhielt. Auch heute setzt man bei Petit Bateau auf Top-Qualität: „Der Qualitätsgedanke ist für uns bereits seit langer Zeit essentiell. Man könnte sogar behaupten, er käme der DNA unseres Unternehmens gleich“, führt Geschäftsführer Pierre Antoine Perrot aus. Nach dem Einstieg der Yves Rocher Unternehmensgruppe im Jahr 1988 machte Petit Bateau schon Mitte der 2000er Jahre 40 Prozent seines Umsatzes im Ausland. Ein weiterer Umschwung erfolgte mit der Ausweitung der Produktpalette auf Erwachsenenmode, ausgelöst durch ein besonderes Ereignis. 1994 war es kein geringerer als Karl Lagerfeld, der der Marke Petit Bateau zu neuer Popularität verhalf. Der Modedesigner schickte damals Claudia Schiffer mit einem Petit Bateau-Shirt unter einem Kostüm von Chanel über den Laufsteg und löste damit einen neuartigen Trend aus. Von einem Tag auf den anderen wurden Frauen mit der Idee vertraut gemacht, T-Shirts in Größe „14 Jahre“ zu tragen. In den darauf folgenden Jahren erlebte die Nachfrage nach T-Shirts für Kinder und Jugendliche einen regelrechten Boom. „Diesen Trend machten wir uns zunutze und bieten seitdem auch Kollektionen für „Große“ an – allerdings in erwachsenenkonformen Größen wie S, M und L,“ schildert Pierre Antoine Perrot.

Petit Bateau fühlt sich in erster Linie dem Qualitätsgedanken verpflichtet. Aus diesem Grundsatz heraus setzt das Unternehmen konsequent auf die vertikale Integration aller Produktionsstufen – von der Strickerei und Färberei bzw. Textilveredelung bis hin zur Konfektion. Dafür fertigt das Unternehmen mit insgesamt 2800 Mitarbeitern an den Produktionsstandorten in Frankreich, Marokko und Tunesien jährlich mehr als 28 Millionen Kleidungsstücke, hauptsächlich aus Baumwolle oder Naufasermischungen. Ein Schwerpunkt liegt dabei nach wie vor auf den Kollektionen für Kleinkinder und Babys. Für die jungen Erdenbürger steht ein umfangreiches Angebot an Straplern, Wickelbodies,

Unterwäsche und Nachtwäsche aus Molton, Frottee oder auch Nicki-Stoff zur Verfügung. Sämtliche Artikel dieses Segments sind nach dem OEKO-TEX® Standard 100 zertifiziert und erfüllen die strengsten humanökologischen Ansprüche der Zertifizierung nach Produktklasse I (Babyartikel). Das Sortiment für diese Zielgruppe beinhaltet zusätzlich auch kindgerechte Accessoires wie Kuscheltiere, Rasseln, Schuhe oder Mützen. Eine Besonderheit ist das Angebot von Petit Bateau an ihre Kunden, viele ihrer Produkte beispielsweise durch einen Namens-Schriftzug zu personalisieren.

Markenzeichen der Kollektionen von Petit Bateau ist ein maritimer Look oft mit Streifenmuster in hellen Farben oder auf weißem Grund. Kreativität beweist das Unternehmen in Kooperation mit angesagten Designern auch mit saisonal wechselnden Kollektionen, die oft unter einem bestimmten Motto wie beispielsweise „Weihnachten“, „Vichy-Karo“ oder „Lackrot“ zusammengefasst sind. Pierre Antoine Perrot ist von den Vorzügen dieser Zusammenarbeit überzeugt: „Wir machen Mode von heute – und dazu gehören stilvolle, frische und immer wieder überraschende Kollektionen. All das bietet uns die kreative Zusammenarbeit mit Christian Lacroix & Opéra de Paris, Carven, Tsumori Chissato und Hervé Tullet.“

Die klare Positionierung als Qualitäts- und Markenlabel gelingt Petit Bateau in erster Linie durch eine durchdachte Distribution seiner Produkte. Die weltweit über 400 eigenen Stores ermöglichen es dem Unternehmen, sich mit einem ganzheitlichen Markenauftritt am Point of Sale zu präsentieren. Zusätzlich beliefert Petit Bateau weltweit eine ganze Reihe an Fachhandelspartnern, ergänzt durch eine moderne Shopping-Plattform im Internet.

Besondere Verantwortung übernimmt Petit Bateau auch im Hinblick auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Bereits im Jahr 2000 ließ das Unternehmen erste Artikel seines Sortiments gemäß den Vorgaben des OEKO-TEX® Standards 100 zertifizieren – ganz im Einklang mit den Idealen der Konzernmutter Yves Rocher. Pierre Antoine Perrot ist davon überzeugt, dass die Zertifizierungen als Garant für nachhaltigen Unternehmenserfolg einzustufen sind: „Gerade bei Bekleidung und Wäsche, die hautnah getragen wird, ist es ja heutzutage schon fast ein Muss, dass Produkte neben einer einwandfreien Qualität auch hinsichtlich Schadstoffen als sicher klassifiziert sind.“ Seit geraumer Zeit investiert das Unternehmen darüber hinaus in Schritte zur Verbesserung der Umweltbilanz. Dazu gehören in erster Linie umfangreiche Maßnahmen zur Vermeidung bzw. Beschränkung von Schadstoffen in der Produktion, die Beachtung von Grenzwerten im Abwasser- und Abluftbereich sowie ein optimierter Energieeinsatz. Durch die Installation von modernen energie- und wassersparenden Anlagen in verschiedenen Bereichen konnten im Betrieb deutliche Energiereduzierungen verbucht werden. Mithilfe einer betriebseigenen Wasseraufbereitungsanlage in Troyes beispielsweise können Prozesswässer wiederverwendet werden. Pierre Antoine Perrot ist sich sicher, dass die getätigten Investitionen einen enormen Mehrwert für das Unternehmen einerseits und für die Kunden andererseits darstellen: „Es ist uns im letzten Jahr gelungen, pro Babybody bei seiner Herstellung einen halben Liter Wasser einzusparen. Das hört sich zwar nicht nach so viel an, aber in der Summe ist das schon als eine enorme Leistung anzusehen. Wir sind im Übrigen der Überzeugung, dass schadstoffgeprüfte und gleichzeitig umweltfreundlich hergestellte Produkte die Zukunft sind. Darauf müssen wir uns gerade bei unserer Zielgruppe einstellen“.

Kontakt:

Petit Bateau
15 Rue du Lieutenant Pierre Murard
10000 Troyes
FRANCE

Tel.: +33 325 713 636
Internet: www.petit-bateau.com

OEKO-TEX® Firma des Monats

2011 startete OEKO-TEX® die Kampagne „Firma des Monats“. Das Ziel ist das Hervorheben solcher Firmen in der Textilkette, die durch ihre überdurchschnittliche Verpflichtung zur humanökologischen Produktsicherheit und nachhaltigen Produktionsbedingungen herausragen. Die Bewerbung für die „Firma des Monats“ ist für alle Unternehmen mit gültiger OEKO-TEX®-Zertifizierung offen.

Jeden Monat wählt die Jury von OEKO-TEX® eine Firma aus allen erhaltenen Bewerbungen. Diese Firma wird dann auf der Kampagnen-Webseite unter www.oeko-tex.com/company-of-the-month sowie in Veröffentlichungen wie diesem Newsletter und in Pressemitteilungen der OEKO-TEX® Gemeinschaft explizit genannt.

Alle Firmen des Monats werden im OEKO-TEX®-Einkaufsführer unter www.oeko-tex.com/produkte deutlich mit dem Kampagnenlogo gekennzeichnet und erhalten ein entsprechendes Zertifikat und kostenlose Web-Banner für die Verwendung in ihren eigenen Veröffentlichungen und Verkaufskanälen.



Der französische Hersteller von Wäsche und Maschenware Petit Bateau genießt hauptsächlich in Frankreich Kultstatus. Petit Bateau bedeutet übersetzt „kleines Boot“. Das markante Logo, beispielsweise auf Oberteilen mittig integriert, zeigt deshalb auch ein Schiff mit zwei Segeln. Die Marke steht heute für durchdachte, hochwertige und zeitlose Produkte. © Petit Bateau



Das Traditionslabel Petit Bateau wurde bereits im Jahr 1893 in der ehemaligen Strick-Hochburg Troyes als Qualitätslieferant für Kinderkleidung gegründet. Schon damals schätzten Mütter die Produkte, weil ihre Qualität so mancher Zerreißprobe standhielt. © Petit Bateau



Petit Bateau fühlt sich in erster Linie dem Qualitätsgedanken verpflichtet. Aus diesem Grundsatz heraus setzt das Unternehmen konsequent auf die vertikale Integration aller Produktionsstufen – von der Strickerei und Färberei bzw. Textilveredelung bis hin zur Konfektion. © Petit Bateau



Sämtliche Artikel der Bekleidungskollektionen für Babys und Kleinkinder sind nach dem OEKO-TEX® Standard 100 zertifiziert und erfüllen die strengsten humanökologischen Ansprüche nach Produktklasse I (Babyartikel). © Petit Bateau



Petit Bateau fertigt mit insgesamt 2800 Mitarbeitern an den Produktionsstandorten in Frankreich, Marokko und Tunesien jährlich mehr als 28 Millionen Kleidungsstücke hauptsächlich aus Baumwolle oder Naturfasermischungen. © Petit Bateau



Die getätigten Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltbilanz stellen einen enormen Mehrwert für Petit Bateau einerseits und für die Kunden andererseits dar: „Es ist uns im letzten Jahr gelungen, pro Babybody bei seiner Herstellung einen halben Liter Wasser einzusparen. Das hört sich zwar nicht nach so viel an, aber in der Summe ist das schon als eine enorme Leistung zu verbuchen.“, so Geschäftsführer Pierre Antoine Perrot. © Petit Bateau